

Ach Gott und Herr.

Am frühesten bei Johann Hermann Schein als
dortische Melodie vorkommend 1637.

The image shows a musical score for the hymn 'Ach Gott und Herr'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is written in a simple, homophonic style with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The melody is primarily in the treble clef, with the bass clef providing a simple harmonic accompaniment. There are four systems of music, each corresponding to a different verse of the hymn. The lyrics are written below the notes.

22.

1. Gott ist mein Hort! Und auf sein Wort soll mei-ne See-le trau-en. Ich wandle hier, mein Gott, vor dir im Glauben, nicht im Schau-en.

2. Dein Wort erklärt der Seele Wert,
Unsterblichkeit und Leben.
Zur Ewigkeit ist diese Zeit
von dir mir übergeben.

3. Mich zu erneu'n, mich dir zu weih'n
ist meines Heils Geschäfte.
Durch meine Müh' vermag ich's nie;
dein Wort gibt mir die Kräfte.

4. Herr, unser Hort, lass' uns dies Wort,
denn du hast's uns gegeben.
Es sei mein Teil, es sei mir Heil,
und Kraft zum ew'gen Leben!

Christian Fürchtegott Gellert 1757.